



Zellberger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 49, Oktober 2020

zugestellt durch Post.at



- Vorwort des Bürgermeisters
- Neues Kindergartenjahr 2020/2021
- Heizkostenzuschuss und Covid-Energiekostenzuschuss
- Spende eines Tempo-Smileys seitens der Fa. Montec
- Neuwahlen der Landjugend Zellberg
- Neuwahlen der Bäuerinnen Zellberg
- Glasfaseranschluss-Scheck für Privathaushalte
- Neuigkeiten von der Firma Magenta
- Blutspenden am 15.10.2020
- Standesfälle
- Geburtstage und Jubiläumsgaben



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe ZellbergerInnen,

bereits letzte Woche haben die Bauarbeiten zur Verbreiterung der Landesstraße im Bereich Auffahrt Greiderer begonnen damit ein wichtiges Straßenstück zweispurig befahrbar wird.



Ich möchte mich an dieser Stelle vor allem bei den Grundbesitzern, bei den Verantwortlichen vom Land und ganz besonders beim Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler bedanken, die uns den Ausbau ermöglicht haben.

Schon im Frühjahr konnte die Baustelle zur Verbreiterung im Bereich Schulhaus abgeschlossen werden. Auch an dieser Stelle einen Herzlichen Dank an die Grundbesitzer und an die Abteilung Güterwege.

Leider hat uns das Corona-Virus immer noch fest im Griff und bestimmt weiterhin unseren Alltag. Auch in unserer Gemeinde hat sich einiges verändert. Manche mögen die Vorschriften für übertrieben halten, aber man soll sich bewusst sein, es geht um die Gesundheit unserer Bevölkerung und um unsere Wirtschaft. Unsere Region ist stark vom Tourismus abhängig. Es gibt wohl keine Berufsgruppe in unserem Bezirk, die nicht irgendwie vom Tourismus profitiert.

Sollten weiterhin Reisewarnungen von anderen Ländern für Tirol ausgegeben werden, würde das unseren Wintertourismus zum Erliegen bringen. Viele unserer Betriebe würden das ein zweites Mal nicht überstehen. Deshalb ist es sehr wichtig, die Infektionszahlen zu reduzieren und auch so gering wie möglich halten.

Ich wünsche euch einen schönen Herbst und „bleibs gsund“.

Euer Bürgermeister

Andreas Fankhauser

Wir sind die Kindergartenkinder

Der Sommer war so schnell vorbei und die 6 Wochen mit unseren Sommerkindern haben viel Spaß gemacht. In diesem Jahr hatten wir 22 angemeldete Kinder mit denen wir die Sommerwochen verbringen konnten und immer wieder Tageskinder, die bei uns den Vormittag verbracht haben. Am Ende konnten wir noch ein großes Sommerfest feiern, bei dem wir alle eingeladen hatten, um mit viel Spaß dann in die wohlverdienten 2 Pausenwochen zu gehen.

Seit dem 7. September bevölkern nun wieder die Kindergartenkinder die Räume unseres Hauses, 27 sind es. Davon sind 4 Mädchen und 23 Jungs.



Wir sind die Forscher und begleitet werden wir von Regina und Renate:

12 Kinder, die liebend gerne alles auf den Grund gehen. Kein Tag vergeht, an dem nicht der ganze Raum bebaut ist und auch im Garten sind sie diejenigen die auf der Baustelle nicht ruhen, bevor nicht jedes einzelne Sandkörner auf einem anderen Platz zu finden ist. Forscher eben, sie hoffen immer noch auf einen spektakulären Fund, am liebsten einen Dinosaurierknochen. Wer weiß, vielleicht finden sie ja einmal etwas ganz wertvolles. Was sie aber auf jeden Fall schon gefunden haben ist ihre Gemeinschaft, denn ohne die geht es nicht und man spürt sie, wenn man durch ihre Räume geht. Überall sind kleine Grüppchen zu finden, die Spaß miteinander haben.

Hier sind die Regebogenkinder mit Christa und Kathrin:

7 ganz junge und 8 ganz alte Kinder. Eine bunte Mischung, die sich bereits wunderbar ergänzt, denn die Großen haben oft schon ein großes Verständnis für die Jüngsten. So bunt wie die Gruppen waren auch unsere ersten Wochen. Eine kurze Eingewöhnung, denn die meisten Kinder fühlten sich gleich ganz wohl. Manchmal geht es nicht ohne Abschiedsschmerz, aber wer lässt denn auch gerne seine Mama gehen. Bei uns ist immer etwas los, und irgendeiner ist immer auf Suche nach Spielkameraden, nach Abenteuer, nach ein wenig Lärm und finden wir es, dann haben wir viel Freude aneinander. Ruhe kehrt nur ein, wenn wir uns im Morgenkreis treffen und miteinander in den Tag starten.



Unser Jahresmotto lautet: Das größte Glück bist du

Corona hat uns etwas gezeigt, wie wichtig wir füreinander sind, was wir vermissen und genau deshalb möchten wir uns wieder auf das Wesentliche konzentrieren. Das Glück der Kinder steht bei uns im Mittelpunkt, das heißt nicht, dass sie alles dürfen und wir keine Regeln im Kindergarten haben. Das bringt die große Gemeinschaft mit und



um ein Miteinander zu leben, braucht es ein paar gemeinsame Regeln. Das Glück ist, dass wir einen ganz wunderbaren Kindergarten haben, in dem es viele Möglichkeiten gibt und wir auch genug Material besitzen um auf Wünsche, Lernthemen und Interessen einzugehen. So ist unser Garten zurzeit eine einzige Baustelle. Nicht weil wir es nicht gerne schön und aufgeräumt haben, sondern weil unsere Jungs Arbeiter sind und sie sich am wohlsten fühlen, wenn sie eben genau dies tun dürfen.



Aufgeräumt wird, wenn wir nach Hause gehen, aber die Spuren bleiben und das Lachen und die Fröhlichkeit, denn da geht's am nächsten Tag weiter. Glück bedeutet aber auch, füreinander da zu sein, sich an der Hand zu nehmen und wichtig zu sein. So bemühen wir uns Zeit zu haben, für die Kinder, ihre Bedürfnisse und ihre Anliegen miteinander zu sprechen und zuzuhören.

Uns ist es wichtig, dass sich die Kinder angenommen fühlen und nicht das Gefühl haben im Trubel des Alltags allein gelassen zu werden.

Das gleiche gilt für unsere Eltern, ihre Anliegen und Sorgen sind uns sehr wichtig und gerne sind wir zu Gesprächen bereit, wenn sie gewünscht werden. So hoffen wir trotz aller Maßnahmen, die in diesem besonderen Jahr gelten, auf ein gutes Jahr, voller bunter Möglichkeiten, Abenteuer und schöner Erlebnisse für die Kinder und deren Eltern.

Coronaregeln für den Herbst im Kindergarten:

Mundnasenschutz im Garderobenbereich, für betriebsfremde Personen im gesamten Innenbereich.

Hände am Eingang desinfizieren

Die Kinder waschen sich am Morgen und vor der Jause die Hände.

Wir versuchen alles zu tun, damit wir gesund durch den Tag kommen und haben unsere eigenen Hygieneregeln im Kindergarten angezogen.



Wir sind stolz darauf, die Zellberger Kinder begleiten zu dürfen, auf einem Stück ihres Weges und freuen uns auf viele neue und spannende Abenteuer.

Ein lieber Gruß und ein großes Dankeschön an unsere Eltern, die leisen Helfer, Sammler und vor allem an die Gemeinde, auf die wir uns verlassen können.



9

Christa, Regina, Renate und Kathrin

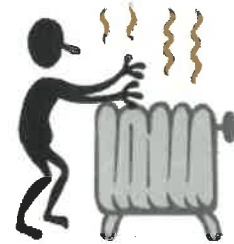
Heizkostenzuschuss 2020/2021

Auch heuer gewährt die Tiroler Landesregierung für das Jahr 2020/2021 einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 250,00 pro Haushalt. Weiters wird zur teilweisen Abdeckung der durch die verordneten Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 angefallenen Mehrkosten ein Covid-Energiekostenzuschuss in der Höhe von einmalig € 100,00 pro Haushalt gewährt.

Der antrags- bzw. zuschussberechtigte Personenkreis sind PensionistenInnen und Pensionsvorschussbezieher, AlleinerzieherInnen sowie Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf die Familienbeihilfe.

Die Einkommensgrenzen für den Heizkostenzuschuss betragen:

- € 950,00 für Alleinstehende
- € 1.500,00 für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften
- € 240,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. Und
- € 170,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 520,00 für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 350,00 für jede weitere erwachsene Person im Haushalt



Für die Einreichung eines Antrages wird der Pensionsbescheid oder der letzte Abschnitt für die Auszahlung der Pension sowie alle Einkommensnachweise jener Personen, die im gemeinsamen Haushalt wohnen, benötigt.

Die Antragstellung kann im Gemeindeamt bis zum **30. November 2010** vorgenommen werden.

Spende eines Tempo-Smileys

Der Gemeinderat der Gemeinde Zellberg entschied sich in einer Gemeinderatssitzung einen Tempo-Smiley für Geschwindigkeitsmessungen im Gemeindegebiet Zellberg zu kaufen.

Der Tempo-Smiley wurde von der Firma Montec Montagetechnik GmbH, Herrn Knabl Hermann, für die Gemeinde gesponsert.

Die Gemeinde Zellberg bedankt sich bei Herrn Knabl Hermann recht herzlich für die großzügige Spende.



Neuwahlen der Landjugend Zellberg

Am 08. August 2020 fand im Hotel Englhof die Jahreshauptversammlung der Landjugend Zellberg statt. Neben den einzelnen Berichten und Ansprachen stand ebenfalls die Neuwahl der Funktionäre auf der Tagesordnung.



Der neue Ausschuss der Landjugend Zellberg wurde wie folgt gewählt:

<u>Obmann:</u>	Lukas Hauser (Stift)
<u>Ortsleiterin:</u>	Maria Garber
<u>Obmann Stv.:</u>	Patrick Wechselberger
<u>Ortsleiterin Stv.:</u>	Jasmin Hauser
<u>Kassier:</u>	Stefanie Hauser
<u>Schriftführerin:</u>	Theresa Hauser
<u>Beirat:</u>	Lukas Hauser
<u>Beirat:</u>	Jakob Hauser
<u>Beirat:</u>	Paul Hauser
<u>Beirat:</u>	Johannes Hauser
<u>Beirat:</u>	Patrick Eberharter
<u>Beirat:</u>	Maximilian Eberharter



Die Landjugend würde sich über neue Jugendliche (ab 14 Jahre), die gerne in einem Verein tätig sind sehr freuen.

Anmeldung: Obmann Lukas Hauser: 0664 88705500
Schriftführerin Theresa Hauser: 0650 4424885

Die Gemeinde Zellberg gratuliert den neu gewählten Funktionären und wünscht Ihnen bei ihrer Tätigkeit viel Freude und Erfolg!

Neuwahlen der Bäuerinnen Zellberg

Im Herbst 2020 wurde die Neuwahl der Ortsbäuerinnen Zellberg durchgeführt.

Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

<u>Ortsbäuerin:</u>	Eberharter Luisa
<u>Ortsbäuerin-Stv.:</u>	Heim Stefanie
<u>Ausschussmitglieder:</u>	Spitaler Claudia
	Rahm Bettina
	Garber Martina
	Prechtl Kerstin



Die Gemeinde Zellberg gratuliert den neu gewählten Funktionären und wünscht Ihnen bei ihrer Tätigkeit viel Freude und Erfolg!

Glasfaseranschluss-Scheck für Privathaushalte

Gegenstand der Förderung:

Gefördert wird die Herstellung von Glasfaseranschlüssen (FTTH – Fibre to the Home, FTTB – Fibre to the Building). Dies umfasst insbesondere Grabungsleistungen sowie passive Komponenten zur Erschließung von bestehenden Gebäuden mittels Glasfaser sowie notwendige Glasfaserverkabelungen im Gebäude (In-House-Verkabelung in Glasfasertechnologie bis zu Wohnungsanschlussdose). Die Verkabelung von der Wohnungsanschlussdose in die einzelnen Räume der Wohnung sind von der Förderung nicht umfasst.

Förderungsnehmer:

Förderungsnehmer können Eigentümer oder Mieter von Gebäuden und Wohnungen (jeweils Privatpersonen) im Bundesland Tirol sein. Der Mieter muss die Zustimmung des Eigentümers schriftlich nachweisen. Unternehmen sind von der gegenständlichen Förderung nicht umfasst.

Art und Ausmaß der Förderung:

Die Förderung wird als nicht rückzahlbarer Einmalzuschuss gewährt und beträgt:

Variante 1: € 300,00 für einen Glasfaseranschluss bei bestehender Leerverrohrung.

Variante 2: € 1.000,00 für einen Glasfaseranschluss wenn zusätzlich Grabungsarbeiten für eine Verlegung von Leerrohren zum Gebäude notwendig sind (max. einmal pro Gebäude).

Die Förderung wird als „Scheck“ nach Herstellung des Glasfaseranschlusses ausbezahlt. Die Summe der förderbaren Kosten muss mind. € 300,00 (bei bestehender Leerverrohrung) oder mind. € 1.000,00 (bei notwendigen Grabungsarbeiten) betragen.

Für die Förderabwicklung sind dem Förderansuchen die Rechnungen samt Überweisungsbelegen und die Beilage „Bestätigung über die Herstellung eines Glasfaseranschlusses“ beizulegen bzw. hochzuladen.

Geltungsdauer:

Diese Richtlinie des Landes Tirol tritt rückwirkend mit 11.03.2020 in Kraft und gilt bis 30.06.2021. Die Förderungsanträge müssen spätestens am 31.12.2020 eingelangt sein.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte das Gemeindeamt Zellberg.

Neuigkeiten von der Firma Magenta

Dank gigakraft noch stärker und noch schneller:

Magenta[®] mit gigakraft

Glasfaser-Internet in Zellberg

Surfen Sie ohne Kompromisse in Österreichs Nr. 1 Festnetz!

Herstellung und Räumerrücknahme kostenlos. Bei Interesse können Sie sich gerne an unseren Vertriebsmitarbeiter, Herrn **Jürgen Mumelter**, unter der Telefonnummer **0676 8200 7780** wenden. Beratung auch unverbindlich vor Ort. Oder besuchen Sie einen Shop in Ihrer Nähe: <https://www.magenta.at/shopfinder>

€0 Grundgebühr in den ersten 3 Monaten
Aktivierungskosten sparen!

connect TESTSIEGER FESTNETZTEST BIG PLAYER Magenta mit gigakraft

*Zzzg; Servicepauschale € 27 jährlich; Aktiv. Rabatierung der monatlichen Grundgebühr auf € 0 für die ersten 3 Monate gültig für Neukunden bei Bestellung bis 31.12.2020 ausschließlich in der Preisunterkategorie 75, 75, 500 und 1000 (ab 24 Monaten Mietvertragsdauer (MVT)). Demnach wird die reguläre monatliche Grundgebühr des gewählten Tarifs laut Einheitspreismengen zum Zeitpunkt der Anmeldung vergütet. Der Handwerker verbindet sich an maximal im gesch. getesteten Netzwerk. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

**Donnerstag, 15.10.2020
Zell a. Z., Gemeindesaal
15:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

Standesfälle

Seit April haben folgende Kinder das Licht der Welt erblickt:

Baur Manuel Noah	6277 Zellberg 135	12.09.2020
Hotter Marie	6277 Zellbergeben 41a	21.09.2020



Folgendes Paar hat den Bund der Ehe geschlossen:

Eberharter Josef und Luisa	6277 Zellberg 186	19.06.2020
----------------------------	-------------------	------------



Verstorben sind




Eberharter Alois	6277 Zellberg 166	30.04.2020
Eberharter Siegfried	6277 Zellberg 231	15.09.2020



Geburtstage und Goldene Hochzeit

In der Zeit von April bis September konnten nachstehende Personen ein Geburtstagsjubiläum feiern:

80 Jahre	85 Jahre	91 Jahre
		
Eberharter Ida 11.04.2020	Tipotsch Max 15.05.2020	Außeraldscheider Emma 02.06.2020

80 Jahre	90 Jahre	75 Jahre
		
Weigl Hubert 03.06.2020	Eberharter Rosa 22.06.2020	Fankhauser Engelbert 08.07.2020

91 Jahre	85 Jahre	75 Jahre
		
Tipotsch Franz 11.07.2020	Wechselberger Regina 11.07.2020	Lengauer Michael 17.07.2020

75 Jahre

Dornauer Ferdinand 26.09.2020

Goldene Hochzeit
 
Das Ehepaar Eberharter Herta und Andreas konnte am 27.03.2020 die Goldene Hochzeit feiern.

*Die Gemeinde gratuliert allen Geburtstagsjubilaren
und dem Jubelpaar nochmals recht herzlich.*

Gemeinde Zellberg
Zellbergeben 23
6277 Zellberg
Tel.: 05282/2300
Fax: 05282/2300 - 4

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Mo – FR 08.00 – 12.00